

Vorwort.

Auf den überaus befriedigenden Verlauf der im vorigen Jahre unter dem Allerhöchsten Protectorat Seiner Majestät des Kaisers und Königs stattgehabten Jubiläumskunstaussstellung, über deren umfassende Vorarbeiten bereits der vorjährige Catalog des Eingehenderen berichtet hat, darf unsere Akademie mit stolzer Genugthuung zurückblicken.

Unvergesslich bleibt der Gedenktag des 23. Mai 1886, an welchem Se. Majestät der Kaiser und König, umgeben von Mitgliedern des Königlichen Hauses, inmitten einer glänzenden Versammlung, zur Eröffnung der Ausstellung in den festlich geschmückten Räumen des neuen Landes-Ausstellungspalastes erschien, und Seine Kaiserliche und Königliche Hoheit der Kronprinz, der erlauchte Ehrenpräsident der Ausstellung, der Akademie die hohe Ehre erwies, Seiner Majestät in einer die Bedeutung der Jubiläumsausstellung huldvoll würdigenden Rede die dankbaren und ehrfurchtsvollen Empfindungen der Künstlerschaft zum Ausdruck zu bringen.

Nachdem hieran anschliessend der Curator der Akademie, Staatsminister Dr. von Gossler, eingehenden Bericht über die Entstehung und Durchführung des Unternehmens erstattet und die Ordensauszeichnungen bekannt gegeben hatte, welche Seine Majestät bei dieser Veranlassung an verschiedene deutsche Künstler zu verleihen geruht, ertheilte der erhabene Monarch die Genehmigung zur Eröffnung der Ausstellung, indem Allerhöchstderselbe in ergreifenden Worten einen Rückblick auf die segensreichen Anregungen seines ruhmvollen Ahnherrn Friedrichs des Grossen warf und daran Segenswünsche für die gedeihliche Friedensarbeit des Vaterlandes knüpfte.